

Verarbeitung personenbezogener Daten zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Die Bankengruppe, der wir angehören, ist dazu verpflichtet, für alle ihre Gesellschaften ein robustes, zentral gesteuertes System zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, ein Programm zur Bekämpfung von Korruption und einen Mechanismus zur Umsetzung internationaler Sanktionen (d. h. aller Wirtschafts- oder Handelssanktionen einschließlich damit verbundener Gesetze, Verordnungen, restriktiver Maßnahmen, Embargos und Maßnahmen zum Einfrieren von Vermögenswerten, die von der Französischen Republik, der Europäischen Union, dem U.S. Department of the Treasury's Office of Foreign Assets Control und jeder sonstigen zuständigen Behörde in den Gebieten, in denen die BNP Paribas-Gruppe präsent ist, erlassen, verwaltet, verhängt oder durchgesetzt werden) einzuführen und aufrechtzuerhalten.

In diesem Zusammenhang sind wir als Niederlassung oder Tochtergesellschaft der BNP Paribas SA gemeinsam mit der BNP Paribas SA, der Muttergesellschaft der BNP Paribas-Gruppe, für die **Datenverarbeitung verantwortlich** (in diesem Anhang schließt der Ausdruck „wir“ daher auch die BNP Paribas-Gruppe mit ein).

Zur Beachtung der Vorschriften über die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und zur Umsetzung internationaler Sanktionen führen wir die nachfolgenden Verarbeitungsmaßnahmen durch, um unsere gesetzlichen Pflichten zu erfüllen:

- ein „Know Your Customer“-Programm (KYC), das in angemessener Weise darauf ausgelegt ist, die Identität unserer Klientel zu ermitteln, zu überprüfen und zu aktualisieren und gegebenenfalls auch die jeweiligen wirtschaftlich Berechtigten und Bevollmächtigten zu bestimmen,
- eine erweiterte Sorgfaltsprüfung (Due Diligence) für Hochrisikokunden und politisch exponierte Personen oder „PEPs“ (im Sinne der geltenden Bestimmungen handelt es sich bei PEPs um Personen, die diesen Risiken aufgrund ihrer politischen, juristischen oder administrativen Funktion oder Position stärker ausgesetzt sind) und für Situationen mit einem erhöhten Risiko,
- schriftliche Richtlinien, Verfahrensbestimmungen und Kontrollen, die in angemessener Weise sicherstellen sollen, dass die Bank keine Beziehungen zu Bank-Mantelgesellschaften (Shell Banks) eingeht oder unterhält;
- ein auf der internen Bewertung der bestehenden Risiken und der wirtschaftlichen Lage beruhendes Konzept, das besagt, dass unabhängig von der Währung grundsätzlich keine Aktivitäten oder Geschäfte auszuführen oder anderweitig zu tätigen sind:
 - o für, im Namen von oder zugunsten von natürlichen oder juristischen Personen oder Organisationen, die Sanktionen der Französischen Republik, der Europäischen Union, der Vereinigten Staaten, der Vereinten Nationen oder in bestimmten Fällen anderen lokalen Sanktionen in Gebieten, in denen die Gruppe präsent ist, unterliegen;
 - o die direkt oder indirekt mit Sanktionen belegte Gebiete einschließlich der Krim/Sewastopols, Kubas, des Irans, Nordkoreas oder Syriens betreffen;
 - o die Finanzinstitute oder Gebiete betreffen, die mit terroristischen Organisationen, die von den zuständigen Behörden in Frankreich, der Europäischen Union, den USA oder den Vereinten Nationen als solche anerkannt sind, in Verbindung stehen oder von diesen kontrolliert werden könnten;
- Maßnahmen zur Überprüfung von Kundendatenbanken und zur Filterung von Transaktionen, die in angemessener Weise darauf ausgelegt sind, die Beachtung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen;
- Systeme und Verfahren zur Aufdeckung verdächtiger Aktivitäten und zu deren Meldung an die zuständigen Aufsichtsbehörden;
- ein Compliance-Programm, das in angemessener Weise darauf ausgelegt ist, Bestechung, Korruption und unrechtmäßige Einflussnahme im Sinne des französischen „Sapin II“-Gesetzes, des US-amerikanischen Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) und des Bribery Act des Vereinigten Königreiches zu verhindern und aufzudecken.

In diesem Zusammenhang nutzen wir

- o Dienste externer Anbieter, die aktuelle Listen von politisch exponierten Personen führen, wie etwa Dow Jones Factiva (bereitgestellt von Dow Jones & Company, Inc.) und den World-Check-Dienst (bereitgestellt von REFINITIV, REFINITIV US LLC und London Bank of Exchanges),
- o öffentlich zugängliche Presseinformationen über Sachverhalte im Zusammenhang mit Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder Korruption,
- o Informationen über risikobehaftete Verhaltensweisen oder Situationen (Verdachtsmeldungen oder gleichwertige Informationen), die auf der Ebene der BNP Paribas-Gruppe festzustellen sind.

Wir führen diese Überprüfungen sowohl bei Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit uns als auch während der gesamten Dauer der Beziehung zwischen uns und Ihnen durch, und zwar sowohl in Bezug auf Sie selbst als auch auf die von Ihnen ausgeführten Transaktionen. Nach Beendigung der Geschäftsbeziehung und dann, wenn für Sie eine Warnmeldung vorliegt, werden diese Informationen gespeichert, um Sie zu identifizieren und unsere Kontrollen für den Fall anzupassen, dass Sie eine erneute Geschäftsbeziehung mit einem Unternehmen der BNP Paribas-Gruppe eingehen oder dass eine Transaktion vorgenommen wird, an der Sie beteiligt sind.

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten werden die zwecks Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, Korruptionsbekämpfung oder Umsetzung internationaler Sanktionen erfassten Daten zwischen den Unternehmen der BNP Paribas-Gruppe ausgetauscht. Wenn wir Ihre Daten in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermitteln, die kein angemessenes Maß an Schutz gewährleisten, unterliegt die Weitergabe den Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission. Werden zusätzliche Daten erhoben und ausgetauscht, um in Nicht-EU-Ländern geltende Bestimmungen einzuhalten, so basiert diese Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse. Dieses Interesse besteht darin, dass die BNP Paribas-Gruppe und ihre Unternehmen ihre gesetzlichen Pflichten erfüllen können, um lokale Strafmaßnahmen zu vermeiden.

Zum Zwecke der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung tauschen die Gesellschaften der BNP Paribas-Gruppe untereinander personenbezogene Daten über Personen aus, die mit Unternehmen in Verbindung stehen, bei denen es sich um Kunden von BNP Paribas handelt. Bei einem solchen Austausch mit einer anderen Gesellschaft sind wir gemeinsam mit dieser Gesellschaft für die Datenverarbeitung verantwortlich.